

DRIVER'S RALLY
TOSCANE

Bolgheri

VOM 27. SEPTEMBER BIS 1. OKTOBER 2023



© Hervé Vioz

By
LAURENT FERRIER
GENEVE

Von Mittwoch den 27. September, bis Sonntag den 1. Oktober, geht es nach Bolgheri!

Ich habe auf meinen Fahrten durch zahlreiche Länder und Kontinente, um verschiedene Veranstaltungen zu organisieren, schon viele schöne Orte gesehen. In letzter Zeit hat mich jedoch einer tief beeindruckt:

Bolgheri an der toskanischen Küste. Dieses kleine Dorf in der Gemeinde Castagneto Carducci beherbergt nicht nur eines der berühmtesten Weinbaugebiete der Welt. Nein. Sondern bietet die Umgebung auch außergewöhnlich schöne Straßen durch Weinberge, Zypressen-, Olivenhaine, wo auch die eine oder andere Schirmpinie und Jahrhunderte alte Eiche nie weit entfernt ist.

Als ich es zum ersten Mal sah, war ich sofort davon überzeugt, dort eine Rallye veranstalten zu wollen!

Ich lade Sie ein, mit mir in diesem kleinen Stück Paradies zu fahren, um die Driver's Rally in vollen Zügen zu erleben. Bei uns geht es um Einfachheit, schönen Überraschungen und Geselligkeit ... auf italienische Art und Weise!

Wir treffen uns Mittwoch den 27. September, bis Sonntag den 1. Oktober in Bolgheri in der Toskana!

Mit sportlichen Grüßen

Franz Hummel

3 ETAPPEN INMITTEN WUNDERSCHÖNER LANDSCHAFTEN

I Etappe im Norden:

Hier werden wir einige „Filmstraßen“ wie „Il Viale dei Cipressi“ befahren, die u. a. in Mervyn LeRoys Film „Quo Vadis“ mit Robert Taylor aus dem Jahr 1951 zu sehen ist. Oder die Küstenstraße nördlich von Castiglioncello, die in Dino Risis Film „Der Fanfaron“ mit Vittorio Gassman und Jean-Louis Trintignant aus dem Jahr 1962 zu sehen ist.

I Etappe im Osten:

Eine Rundfahrt durch das toskanische Hinterland mit seinen Hügeln und Zypressen. **Wir werden einige der legendären Straßen aus der Zeit der Gruppe B befahren, wie die berühmte Passage durch das Dorf Chiusdino, wo sich damals bei der Rallye Sanremo Tausende von aufgeregten Fans versammelten.**

I Etappe im Süden:

Ab zum Hafen von Piombino, um an Bord jener Fähre zu gehen, die uns auf **die Insel Elba bringt**. In einer Zeit, in der kaum Touristen die Insel erkunden, werden wir viel Zeit haben, um ihre Straßen und Freuden zu genießen.



WILLKOMMEN AN DER TOSKANISCHEN KÜSTE!

Bolgheri Ein von den Göttern gesegnetes Dorf, oder besser gesagt von einem Gott: Bacchus. An der toskanischen Küste gelegen, war es nicht dazu bestimmt, eine Hochburg des italienischen Weins zu werden. Trotzdem genügte der Wunsch eines Mannes in den 1940er Jahren. Und es wurde ein Wein geschaffen, der heute als Mythos gilt: der Sassicaia.

Die 1. Driver's Rally Bolgheri wird ihr Basislager in der Gemeinde Castagneto Carducci haben, dort wo auch Bolgheri liegt.

Unsere Rallye ist wie ein Roadtrip organisiert und besteht aus drei Etappen von jeweils etwa 230 km pro Tag. Ihre Route führt Sie entlang der wunderschönen toskanischen Küste, ins Landesinnere auf einige Straßen, die von der legendären Rallye Sanremo befahren wurden, aber auch für einen Tag auf die Insel Elba.

Die Driver's Rally Bolgheri steht allen Kategorien von sportlich, klassisch bis modern ausgelegten Fahrzeugen sämtlicher Generationen offen.

Sie findet zur Gänze auf offenen Straßen statt. Das bedeutet, dass die italienische Straßenverkehrsordnung auf der gesamten Strecke beachtet werden muss.

Das Roadbook ist gültig und die Anmeldung ab sofort möglich. Machen Sie sich bereit, eine lustige Rallye mit andere Rallyesportbegeisterten zu erleben!

WO?

Bolgheri - Toskana - Italien

WANN?

Von Mittwoch den 27. September, bis Sonntag den 1. Oktober.

WAS?

Alle Kategorien von sportlich, klassisch oder und modern ausgelegten Autos, unabhängig ihrer Generation, in limitierter Stückzahl.

WIE?

Fast 700 km (Asphaltiert) in 3 Tagen, immer von Castagneto Carducci aus.

DER PREIS?

3.200 € ohne MwSt., d. h. 3.840 € inkl. MwSt. pro Mannschaft, alles inbegriffen (ausgenommen Unterkunft).



BOLGHERI, VIEL MEHR ALS NUR WEIN!

Castagneto Carducci, wo Bolgheri liegt, ist ein Dorf mit einer erstaunlich vielfältigen Landschaft und einem außergewöhnlichen Mikroklima. Stellen Sie sich vor, dass Sie auf den 142 km² der Gemeinde einen 14 km langen Sandstrand, zwei Dörfer aus dem Mittelalter, einen Pinienwald, Hügel mit Kastanienbäumen und hundertjährigen Eichen, eine Ebene mit Zypressen, Olivenbäumen und dazu noch einige der berühmtesten Weinberge der Welt finden können. Und einen der jüngsten auch!

Eine Appellation, die aus dem Wunsch eines Mannes entstand

Obwohl Italien und der Wein seit Urzeiten eng miteinander verbunden sind, war dieses kleine Stück Land zwischen Meer und Hügeln kein Land der Weinreben. Es bedurfte eines Mannes, um es zur Geltung zu bringen: des Marquis Mario Incisa della Rocchetta.

Als Student in Pisa in den 1920er Jahren träumte er davon, in der Toskana einen edlen Tropfen zu kreieren. In den 1940er Jahren pflanzte dieser Liebhaber französischer Rebsorten deshalb ganz in der Nähe des Castiglioncello di Bolgheri auf 393 m Höhe die Rebsorten Cabernet Sauvignon und Cabernet Franc an, die aus der Tenuta dei Duchi Salviati in Migliarino stammten. Die Entscheidung, diese Sorten zu pflanzen, war zum Teil auf die Ähnlichkeit zurückzuführen, die er zwischen dieser Region in der Toskana und den Graves bei Bordeaux bemerkt hatte.

Von 1948 bis 1967 wurde dieser Wein, den er Sassicaia nannte, nur für den privaten Gebrauch hergestellt. Der Marquis stellte fest, dass sein Wein mit zunehmendem Alter deutlich besser wurde. Freunde und Verwandte drängten ihn, sein Wissen zu vertiefen und seinen, für diese Region revolutionären Stil der Weinherstellung, zu perfektionieren. Beraten von seinem Cousin Piero Antinori und mit Hilfe des Önologen Giacomo Tachis verfeinerte er die Qualität seines Weins noch weiter. Der Jahrgang 1968 war der erste, der auf den Markt gebracht wurde. Und dieser „Super-Toskaner“ war eines Bordeaux Premier Crus würdig.

Die internationale Anerkennung von Sassicaia wurde in den 1970er Jahren durch eine Veranstaltung des Decanter Magazine erreicht. Damals gewann ein sechs Jahre alter Sassicaia gegen eine Auswahl von 33 Weinen aus elf verschiedenen Ländern.

Diese Anerkennung zog die Aufmerksamkeit derjenigen auf sich, die man heute als Pioniere bezeichnet: Piermario Meletti Cavallari (Grattamacco), Piero Antinori (Guado al Tasso), Lodovico Antinori (Ornellaia) und Michele Satta.

Zunächst wurden ihre Weine als Tafelwein vermarktet. Seit 1994 tragen sie die Bezeichnung Bolgheri. Außer Sassicaia, der einen eigenen Namen hat: Bolgheri Sassicaia.

Ursprünglich aus Olivenbäumen, Erdbeerefeldern und Obstbäumen bestehend, hat sich dieses Gebiet immer mehr dem Weinbau geöffnet. Entdecken wir gemeinsam dieses Gebiet, von Mittwoch, dem 26. bis Samstag, dem 29. Oktober!

EINIGE AUSZEICHNUNGEN:

Sassicaia 1985: 100 Punkte bei Robert Parker.

Ornellaia 1998: bester Wein der Welt laut Wine Spectator im Jahr 2001.

Sassicaia 2015: bester Wein der Welt laut Wine Spectator im Jahr 2018.

Sassicaia 2016: 100 Punkte bei Robert Parker.





Franz Hummel Rennfahrer, Rekordhalter und Organisator.

Als Kind sah er seinem Vater bei Rennen auf dem legendären Autodrom von Linas-Montlhéry in der Nähe von Paris zu. Und da sprang auch der Motorsport-Virus auf ihn über.

Als Fahrer belegte er 1973 den 3. Platz des Volant Shell auf der Rennstrecke von Magny-Cours und wurde Fahrlehrer an der renommierten Winfield Racing School. 1975 bestritt er sein erstes 24-Stunden-Rennen von Le Mans in einem 2-Liter-Lola Roc. Im Jahr 1977 nahm er in einem Renault Alpine an der Rallye Monte Carlo und in einem Porsche 934 Turbo an den 24 Stunden von Le Mans teil. 1986 gewann er mit Jean-Pierre Malcher die 6. Auflage der 24 Heures sur Glace von Chamonix in einem Citroën Visa Officielle. Im Jahr 1992 nahm er an der ersten Auflage des Rennens Paris-Moskau-Peking teil. Er bricht mehrmals die Bestzeiten bei der Durchquerung von Kontinenten wie beispielsweise bei der Afrika- Rallye solo. (Um sich das Video anzusehen, klicken Sie hier: [Transafrican Challenge 1990](#)). Mit diesem Rekord, der bis heute nicht übertroffen wurde, gewann er den Meistertitel „Master de l'Aventure Humaine 1991“ vor Hubert Auriol und Ari Vatanen.

Franz wurde 2006 von dem großen Bergsteiger Maurice Herzog mit der Ehrenlegion ausgezeichnet, als Anerkennung seiner Rennfahrerkarriere, aber auch seiner Organisatorentätigkeit im Automobilsport, seiner zweiten Leidenschaft. Er arbeitete an der Ronde Hivernale 1970 mit und trieb die Entwicklung der 24 Heures sur Glace de Chamonix voran. Auf eine Idee von Rémi Depoix hin, wird er mit ihm das Festival Automobile de Chamonix ins Leben rufen. Außerdem wird er mit der FIA Eisrennen in Kanada, Finnland, Italien und Russland veranstalten. Aber auch die Week-Ends de l'Excellence Automobile de Reims-Gueux und Les Grandes Heures Automobiles auf dem Autodrom, wo er früher seinem Vater beim Rennen zusah.

Auch heute noch schafft Franz mit den Driver's Rallyes großartige Momente der Geselligkeit unter Autoliebhabern. Seine Leidenschaft wird nie erlöschen.



LAURENT FERRIER GENEVE

Ein prestigeträchtiger Partner.

Als Autoliebhaber gewann Laurent Ferrier 1979 auf einem Porsche 935T den dritten Gesamtrang bei den legendären 24 Heures du Mans. In der Euphorie dieses dritten Platzes stellten sich Laurent und sein Partner François Servanin, ebenfalls ein Uhrenliebhaber, der Herausforderung, eine eigene Uhr zu kreieren – eine Herausforderung, die sie 30 Jahre später annahmen.

Frei von allen Zwängen und mit mehr als 37 Jahren Erfahrung in einem großen Haute Horlogerie-Unternehmen kreiert er die Stücke seiner Träume. Im Jahr 2010 gab er seiner Marke den Namen: „Laurent Ferrier“. Er ging das Wagnis ein, seine eigenen Kaliber frei seinen Vorstellungen nach zu entwickeln.

Weit weg vom Designwahn und dem Streben nach Originalität um jeden Preis schlägt er eine Rückbesinnung auf das Wesentliche vor. Die Zeitmesser werden in den eigenen Genfer Werkstätten nach klassischen ästhetischen Werten, aber mechanisch innovativ entworfen, montiert, dekoriert und justiert.

www.laurentferrier.ch





TEAMS

EIN PERFEKT ABGESTIMMTES ORGANISATORENTEAM

Eine Rallye organisiert sich nicht von selbst. Für die Driver's Rally Bolgheri kann Franz auf ein Team von treuen Helfern zählen, die mit ihm seit Langem bei der Organisation von Großveranstaltungen zusammenarbeiten. Veranstaltungen, bei denen die Logistik vor Ort immer im Mittelpunkt der Überlegungen der Organisatoren steht, um den Teilnehmenden den Kopf frei zu halten.

UNTERSTÜTZUNG AUF ALLEN 3 ETAPPEN.

Weil Ihr Seelenfrieden an erster Stelle steht, können Sie während unserer Rallye auf ein kompetentes Assistenz-Team zählen. Im Startgeld inbegriffen sind: leichte Reparaturen, Reifenkontrollen, Füllstandskontrollen ... sowie ein Abschleppwagen, um liegegebliebene Fahrzeuge abzutransportieren. Nicht enthalten sind: größere Überholungen oder Reparaturen.

DAS PLUS VON DRIVER'S RALLY BOLGHERI

Roadtrip

Die Driver's Rally Bolgheri steht allen Kategorien von sportlich, klassisch bis modern ausgelegten Fahrzeugen sämtlicher Generationen offen.

Sie ist wie ein Roadtrip organisiert und wird in drei Etappen von jeweils ca. 230 km pro Tag in der Toskana stattfinden.

Sie findet vollständig auf offenen Straßen statt. Das bedeutet, dass die italienische Straßenverkehrsordnung auf der gesamten Strecke beachtet werden muss.

Eventspezifisches Outfit

Jede Crew erhält das offizielle Driver's Rally Bolgheri-Outfit

Gemeinsame Abende unter Automobilliebhabern

Gesellige Abende im Geist der Driver's Rally bieten Gelegenheiten sich auszutauschen.

Bildbericht

Die Rallye selbst wird durchgehend von einer Fotoreportage begleitet.

Buch bzw. Souveniralbum

Zum Ende bekommt jeder Teilnehmende ein Buch bzw. Souveniralbum mit den Aufnahmen von der Driver's Rally Bolgheri geschenkt.

Nummerierte Lithografie

Jede teilnehmende Crew erhält eine nummerierte Lithographie mit dem Motiv der Driver's Rally Bolgheri 2023. Dieses Bild von Hervé Voët ist von der berühmten Viale dei Cipressi inspiriert, die Sie auf Ihrem Weg nach Bolgheri befahren.

PRAKTISCHE HINWEISE

ZUGELASSENE FAHRZEUGE

Alle Kategorien von sportlich, klassisch oder modern ausgelegten Autos, unabhängig ihrer Generation, in limitierter Stückzahl.

TEILNAHMEGEBÜHREN

3.200 € ohne MwSt., d. h. 3.840 € inkl. MwSt. pro Mannschaft, alles inbegriffen (ausgenommen Unterkunft)

RALLYE-EMPFANG

Er wird im Hotel Tombolo Talasso Resort***** in Marina di Castagneto Carducci stattfinden.

UNTERKUNFT

Für die Teilnehmer empfiehlt die Organisation das Hotel Tombolo Talasso Resort***** in Marina di Castagneto Carducci (www.tombolotalasso.it).

Für die Dauer der Driver's Rally Bolgheri werden Vorzugspreise ausgehandelt.

Wir haben uns entschlossen, die Unterkunft aus folgenden Gründen nicht in die Teilnahmegebühr miteinbeziehen:

– Auf diese Weise steht es jedem Teilnehmenden frei, die Hotelkategorie und den Zimmertyp zu wählen, der ihm am meisten zusagt.

– Zudem kann es sein, dass einige Teilnehmende über einen Wohnsitz entlang der Strecke verfügen.

– Indem die Teilnehmenden die Unterkunft direkt bezahlen,

sparen sie 20 % Mehrwertsteuer auf die Kosten für Hoteldienstleistungen, die sonst in den Startgebühren enthalten gewesen wären.

VERPFLEGUNG

- 3 Aperitifs und Abendessen für zwei Personen, Getränke inklusive.

- 3 Essen in Landgasthäusern für zwei Personen.

- 1 Cocktail-Dinner am Ende der Driver's Rally Bolgheri für zwei Personen.

LOGISTIK

Ein Kleinbus wird der Rallye folgen, in dem bei Bedarf Sitzplätze zur Verfügung stehen.

ÜBERGABE DER LITHOGRAFIE SOUVENIR

Sie findet während des Abschlussabends am Samstag statt.

SICHERHEIT

Unterwegs stehen Sie in ständigem Kontakt mit dem Organisatorenteam. Bei der Ankunft werden Ihre Autos auf einem bewachten Parkplatz abgestellt.

WITTERUNGSBEDINGUNGEN

Zu dieser Zeit sind die Tage dank des mediterranen Klimas entlang der Küsten recht angenehm und sonnig.

PROGRAMM

Mittwoch, 27. September 2023

Ankunft und Begrüßung der Teilnehmenden. Briefing, gefolgt vom ersten Abendessen.

Von Donnerstag den 28. bis Samstag den 30. September 2023

Driver's Rally Bolgheri in 3 Etappen.

Sonntag, 1. Oktober 2023

Feedback der Teilnehmenden.

KONTAKT

Sarl Driver

88, chemin des Orcettes 74400 Chamonix Mont-Blanc - France • contact@driversrally.com • +33 7 66 37 79 81

Franz Hummel

franz.hummel@driversrally.com
+33 6 08 62 84 70

Jean-Pierre Ronco

Hauptkoordinator
jp.ronco@driversrally.com
+33 6 61 52 20 79

Arnaud Bachelard

Leiter der Kommunikation
arnaud.bachelard@driversrally.com
+33 6 89 84 77 12

Hervé Voët

Grafikdesigner
rv@hervevoet.com
+33 6 11 76 02 99

Gérard Cuif

Roadbook/Teilnehmer-Kontaktmanager
gerard.cuif@driversrally.com
+33 6 30 21 55 0

Jean-Luc Fournier

Kontaktmanager für Teilnehmende
jeanlucfournier33@gmail.com
+33 6 13 72 41 16



„Ich habe Bolgheri durch meinen Freund und Teammitglied Arnaud Bachelard entdeckt, der dort lebt. Diese kleine Ecke der toskanischen Küste hat mir so gut gefallen, dass ich mehrmals dorthin zurückgekehrt bin. Und nicht nur wegen des Weins!

Als ich es zum ersten Mal sah, war ich sofort überzeugt, dort eine Rallye unter Enthusiasten veranstalten zu müssen!

Ich lade Sie dazu ein, in dieser prächtigen Region zu fahren, um den Geist von Driver's Rally zu teilen. Ein Geist der Einfachheit, schönen Überraschungen und Geselligkeit... auf italienische Art und Weise!

Bis bald in Bolgheri!"

Frauz

www.driversrally.com

— by —
LAURENT FERRIER
GENEVE